



Emotionen als Schutz und stärkender Faktor für die Pflegefachkräfte

in Kooperation mit der
Katholischen Stiftungshochschule München

LEHR- UND FORSCHUNGSINSTITUT
FÜR SYSTEMISCHE STUDIEN OG

Matschelserstr. 17
A 6800 Feldkirch/Bangs
Tel. +49 – 172 – 4187650
Tel. +43 – 664 – 73694191
Fax +43 – 5522 –70423
info@systemenergetik.com
www.systemenergetik.com

Kursbeschreibung

Wenn wir uns die extrem hohen Anforderungen an Pflegefachkräfte - egal ob in der Kranken- und Gesundheitspflege oder Altenpflege vergegenwärtigen, scheint auf den ersten Blick wenig Platz für Emotionen zu sein. Und dies in einem Feld, in dem häufig starke Emotionen eine Rolle spielen. Die Bewältigung von gesundheitlichen Krisen, der mögliche Wegfall von Autonomie, die Auseinandersetzung mit bleibenden körperlichen Einschränkungen, sind Herausforderungen, die emotional beantwortet werden.

Pflegefachkräfte sind in besonderer Weise damit konfrontiert, können Emotionen jedoch häufig nur als zusätzliche Belastung oder „in die Quere kommend“ erleben.

Damit Emotionen umgekehrt zu einem schützenden und stärkenden Faktor werden, benötigen Pflegefachkräfte ein vertieftes Wissen über das Phänomen und seine Handhabung.

Arbeitsfelder

- Neurowissenschaftlich-systemenergetische Forschung
- Mediation - Neuromediation
- Systemisches Coaching
- Systemische Traumarbeit
- Einzel-, Gruppen- und Familienarbeit

Forschungsleitung

Dr. Heinz Strauß

Ausbildungsleitung

Angelika Strauß

Wissenschaftlicher Beirat

Dr. Brigitte Epp
Univ. Prof. Dr. med. B. Moriggl
Prof. Dr. Dr. med. W. Müller-Holve
Ass. jur. / M. A. (PPW) R. Schlusen
Dr. rer. soc. Wolfgang Trauth

Inhalte

Theoretische Inputs, Diskussion und praktische Übung zur:

- Angst als Schutzfaktor
- Wut als Schutzfaktor
- Ekel als Schutzfaktor
- Trauer als Schutzfaktor
- Freude als Schutzfaktor
- Überraschung als Schutzfaktor

Zielgruppe

Pflegefachkräfte in den unterschiedlichen Pflegebereichen, Führungskräfte in der Pflege, Pflegepädagog*innen.

Termin/zeitl. Struktur

Mittwoch, 13. März 2024, 10:00 – 17:00 Uhr
(10:00 Uhr Ankommen, 10:15 Uhr Beginn)

Bankverbindungen

Hypo Vorarlberg
IBAN
AT 95 5800 0146 8870 0011
BIC HYPVAT2B

Ort	Katholische Stiftungshochschule, Preysingstr. 95, 81667 München
Abschluss	Bescheinigung des Lehr- und Forschungsinstitutes für Systemische Studien OG, gemeinsam mit dem Institut für Fortbildung der Kath. Stiftungshochschule über die erfolgreiche Teilnahme.
Kosten	Gesamt inkl. Teilnahmebescheinigung: € 130,00
Gesamtleitung	Dr. Heinz Strauß, Forschungsleitung am Lehr- und Forschungsinstitut für Systemische Studien OG
Kursleitung	Angelika Strauß, Ausbildungsleitung am LFIS, langjährige Lehrbeauftragte an der Universität Innsbruck u.a. für Coaching und Mediation, seit vielen Jahren Weiterbildungs- und Supervisionstätigkeit in Kliniken und Pflegeeinrichtungen.
Info & Anmeldung	Lehr- und Forschungsinstitut für Systemische Studien OG Matschelserstr. 17, A-6800 Feldkirch Tel.: +49-172-4187650 Tel.:+43-664-73694191 Fax:+43-5522-70423 info@systemenergetik.com Anmeldung auf unserer Homepage: www.systemenergetik.com
Anmeldeschluss	04.03.2024